



Niederlauterbach, den 14.10.2019

Pressemeldung

### **Auftakt in der zweiten Bundesliga**

Niederlauterbach 2 unterliegt nach starken Kämpfen

Am Sonntag, den 13. Oktober starteten die Wettkämpfe in der 2. Bundesliga Süd – Luftgewehr. Erstmals dabei, nach dem Aufstieg aus der Bayernliga, war auch die zweite Mannschaft der Sportschützen Niederlauterbach.

In Kempten ging es zunächst gegen die Heimmannschaft der FSG Kempten. Simon Weithaler an Position eins begann optimal mit 100 Ringen. Weitere 97 Ringe in der zweiten Serie und dann nochmals zweimal 99 Ringe ergaben ein Gesamtergebnis von 395 Ringen. Seine Gegnerin Barbara Fricke schoss jedoch mit viermal 99 Ringen ein Gesamtergebnis von 396 Ringen. Denkbar knapp ging der Punkt an Kempten. Auch Manuel Förtsch an Position zwei für Niederlauterbach lieferte sich ein Kopf an Kopf Rennen mit seiner Gegnerin. Beide begannen mit jeweils 97 Ringen. Nach einer etwas schwächeren zweiten Serie mit 94 Ringen schoss Förtsch dann aber bestmögliche 100 Ringe in der dritten Serie. 95 Ringen in der vierten Serie reichten zum ersten Punktgewinn für Niederlauterbach (386:384). Auch an der dritten Position war lange alles offen. Karin John begann mit 96 und 97 Ringen, ihre Gegnerin mit 97 und 96 Ringen. Nach weiteren 94 und 96 Ringen musste sie sich dann doch gegen 97 und 96 Ringe also 383:386 geschlagen geben. Nicole Brodmeier an Position vier war von Anfang an chancenlos und unterlag klar mit 379:390 Ringen ihrer Gegnerin. Ein Spitzenergebnis an Position fünf schoss dagegen Neuzugang Anna Holzzimmer für Niederlauterbach. Mit 99, 100 und 99 in den ersten drei Serien, setzte sie ihren Gegner schon von Beginn an unter Druck. Sie siegte klar mit hervorragenden 394:383 und holte den zweiten Punkt für ihre Mannschaft. Ihren ersten Wettkampf in der 2. Bundesliga verlor die zweite

Mannschaft der Sportschützen Niederlauterbach damit denkbar knapp mit 2:3 Einzelpunkten.

Beim zweiten Wettkampf am Nachmittag mussten die Niederlauterbacher gegen die zweite Mannschaft des SV Petersaurach antreten. Simon Weithaler begann mit 96 Ringen in der ersten Serie gegen 100 Ringe seiner Gegnerin. Mit sensationellen dreimal 100 Ringen in den weiteren Serien konnte er seinen Rückstand wieder aufholen und holte schließlich mit 396:392 einen Punkt für Niederlauterbach. Ebenfalls ein Spitzenergebnis von 394 Ringen schoss Manuel Förtsch (99, 98, 97 und 100 R), trotzdem musste er sich knapp gegen 396 Ringe seiner Gegnerin geschlagen geben. Karin John und Nicole Brodmeier unterlagen beide mit 383:394 bzw. 380:392. Trotz erneut hervorragender 393 Ringe konnte auch Anna Holzwimmer an Position fünf keinen Punkt holen, da ihr Gegner Rene Neudecker unglaubliche 397 Ringe schoss. Somit verlor die zweite Mannschaft der Sportschützen Niederlauterbach mit 1:4 Punkten auch den zweiten Wettkampf.

Mit 3:7 Einzelpunkten und 0:4 Mannschaftspunkten befindet sich der Aufsteiger nach dem ersten Wettkampftag auf dem elften und vorletzten Tabellenplatz der 2. Bundesliga Süd – Luftgewehr.

v.L. Anna Holzwimmer; Manuel Förtsch; Nicole Brodmeier; Karin John und Simon Weithaler

